



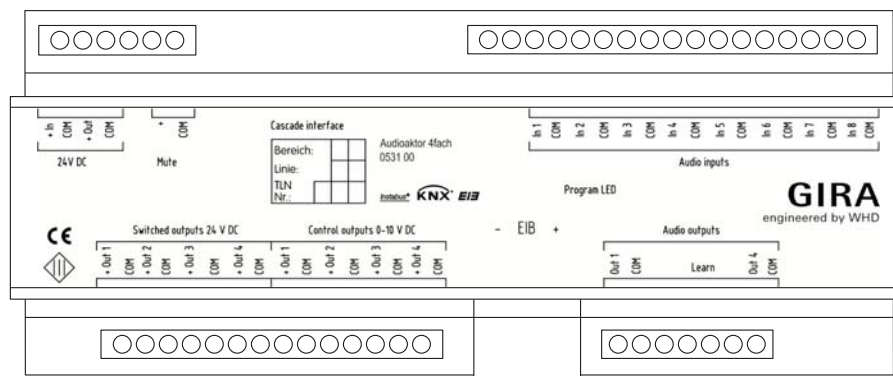
Produktname: **Audioaktor 4fach**
 Bauform: Reiheneinbau (REG)
 Artikel-Nr.: **0531 00**
 ETS-Suchpfad: Gira Giersiepen / Audio / Audioaktor 4fach / Audioaktor Mono
 Gira Giersiepen / Audio / Audioaktor 4fach / Audioaktor Stereo

Funktionsbeschreibung:

Der Audioaktor 4fach wird zum Steuern einer Audioanlage im Zusammenwirken mit anderen EIB-Geräten verwendet. Mit dem Vorverstärker 8fach (Bestell-Nr.: 0530 00) und den Endverstärkern 10/4 DC (Bestell-Nr.: 0532 00) lässt sich ein hochwertiges und flexibles Audio Multiroom System realisieren.

- **Klangregelung:**
Alle 4 Audioausgänge können unabhängig im Bass, in den Höhen, sowie mit einem zuschaltbaren Mittenfilter geregelt werden.
- **Audiomatrix:**
Mono: 8 Audioeingänge können 4 Audioausgängen zugeordnet werden.
Stereo: 4 Audioeingänge können 2 Audioausgängen zugeordnet werden.
- **Mute:**
Ein Mute-Eingang erlaubt das gemeinsame Stummschalten aller Audioausgänge.

Darstellung:



Abmessungen:

Breite: ca. 12 TE, 208 mm
 Höhe: 88 mm
 Tiefe: 60 mm

Anschlüsse:

24 V DC + IN / + Out / COM

Spannungsversorgung für den Audioaktor. Der Audioaktor 4fach besitzt jeweils 2 Anschlüsse für 24 V DC, welche zum Durchschleifen verwendet werden können (max. 16 A).

Mute + / COM

Dieser Eingang kann mit dem Ausgang „Mute/Audioaktor“ vom Vorverstärker 8fach verbunden werden. Wird dieser Eingang beschaltet, werden die Relaisgänge (Switched outputs) Out1 – Out4 ausgeschaltet.

Cascade Interface

D-Sub-Schnittstelle, um weitere Audioaktoren anzuschließen. Über ein 9-poliges D-Sub Kabel kann der Audioaktor mit weiteren Audioaktoren verbunden werden.

Audio Inputs IN1 – In8 / COM

Audio-Eingänge für das Audio-Signal vom Vorverstärker 8fach. Die Eingangsspannung beträgt max. 5 V AC.

Switched Outputs 24 V DC Out1 – Out4 / COM

Relaisausgang für das Ein- bzw. Ausschalten der angeschlossenen Endverstärker (Schaltleistung max. 10 A).

Control outputs 0 – 10 V DC Out1 – Out4 / COM

Regelausgang für die Lautstärkeinstellung der angeschlossenen Endverstärker.

EIB

Anschluss an den KNX/EIB.

Audio outputs Out1 – Out4 / COM

Audioausgang zum Anschluss an die jeweiligen Endverstärker.

instabus KNX/EIB System

Aktor



Technische Daten:

Versorgung instabus KNX/EIB

Spannung:	21 ... 32 V DC, SELV
Leistungsaufnahme:	Typ. 150 mW
Anschluss:	Busanschlussklemme (KNX Typ. 5.1)

Versorgung extern

Spannung:	24 V DC
Leistungsaufnahme:	4 W + (Anzahl der Endverstärker x 19 W)
Leistungsaufnahme (Standby):	1,5 W

Verhalten bei Spannungsausfall

Nur Busspannung:	siehe Bemerkungen zur Software, Tabelle Seite 21
Nur Betriebsspannung:	siehe Bemerkungen zur Software, Tabelle Seite 21
Bus- und Betriebsspannung:	siehe Bemerkungen zur Software, Tabelle Seite 21

Verhalten beim Wiedereinschalten

Nur Busspannung:	siehe Bemerkungen zur Software, Tabelle Seite 21
Nur Betriebsspannung:	siehe Bemerkungen zur Software, Tabelle Seite 21
Bus- und Betriebsspannung:	siehe Bemerkungen zur Software, Tabelle Seite 21

Audioeingänge

Anzahl:	Mono: 8 Quellen	Stereo: 4 Quellen
Eingangsspannung:	5 V AC	
Eingangsimpedanz:	100 kΩ	

Audioausgänge

Anzahl:	Mono: 4 Audioausgänge	Stereo: 2 Audioausgänge
Ausgangsspannung:	5 V AC	
Regelspannung:	0 bis 10 V DC	
Ausgangsimpedanz:	50 Ω	
Frequenzgang (-1,5 dB):	30 bis 20000 Hz	
Klirrfaktor:	< 0,1 %	
Regelbereich Klangregelung:	+/- 14 dB	
Mittenfilter:	-4 dB bei 3 kHz	

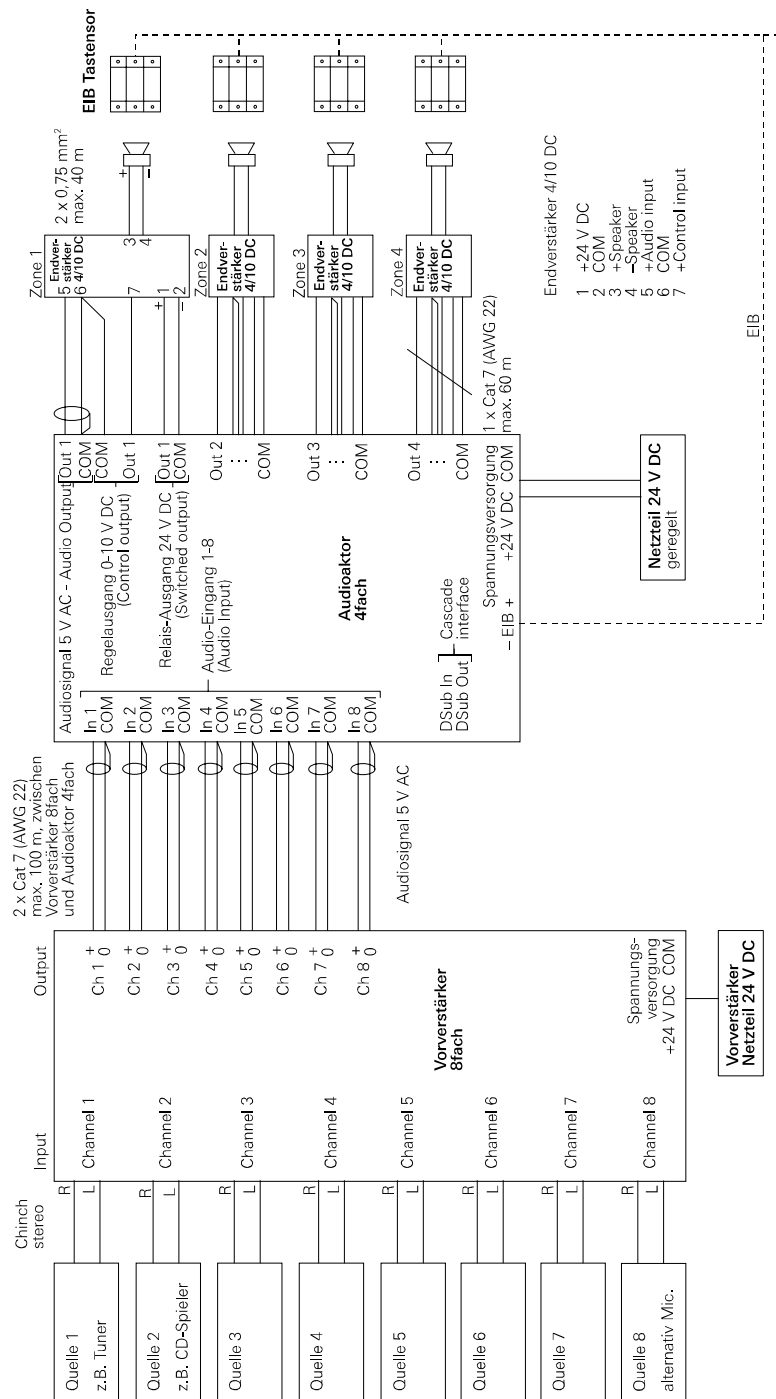
Schutzart:

Schutzart:	IP 20
Prüfzeichen:	KNX / EIB
Schutzklasse:	III
Umgebungstemperatur:	+5 °C bis +45 °C
Lager-/ Transporttemperatur:	-25 °C bis +70 °C
Einbaulage:	beliebig
Mindestabstände:	keine
Befestigungsart:	Schnappbefestigung auf Hutschiene 35 x 7,5 mm keine Datenschiene erforderlich



Anschlussbild:

Klemmenbelegung:



Verdrahtungsbeispiel Mono

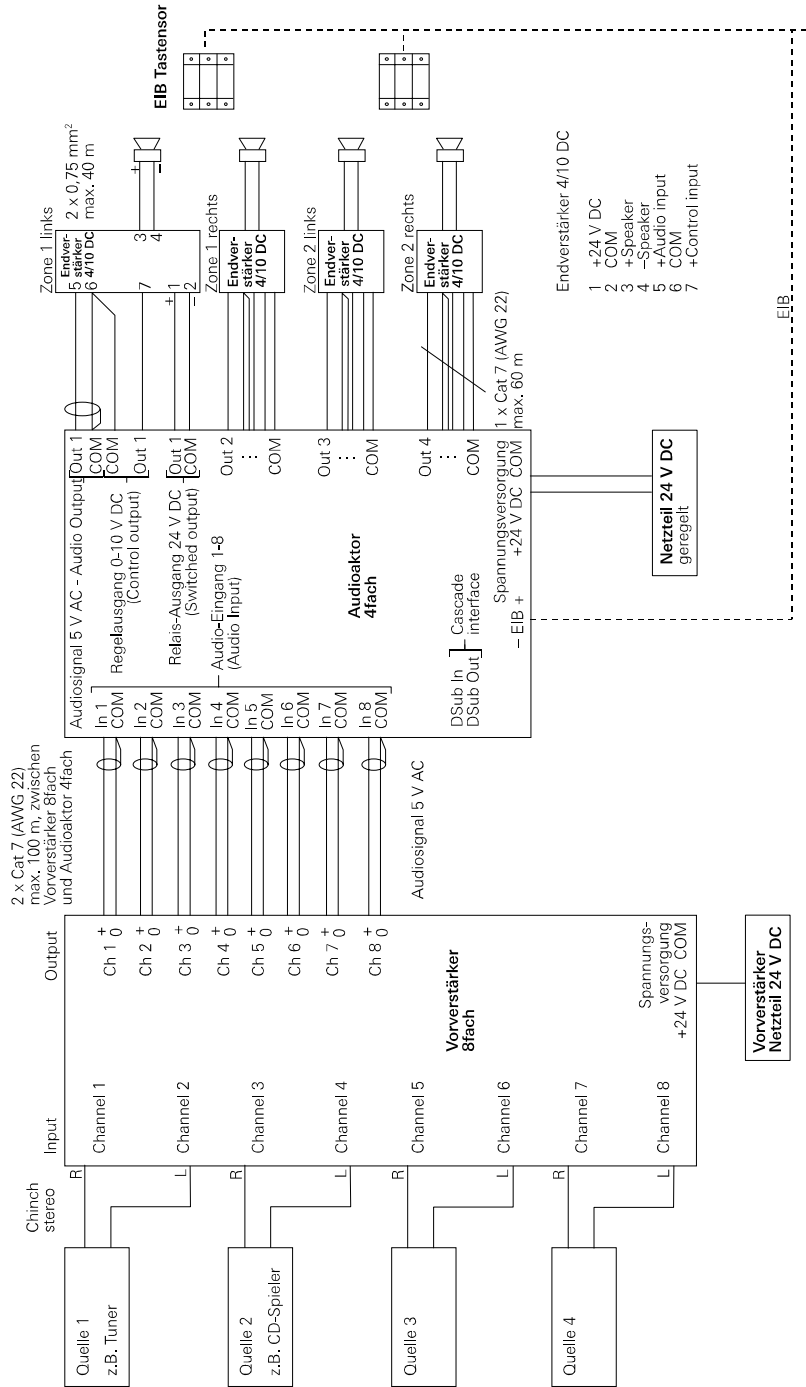
instabus KNX/EIB System

Aktor



Anschlussbild:

Klemmenbelegung:

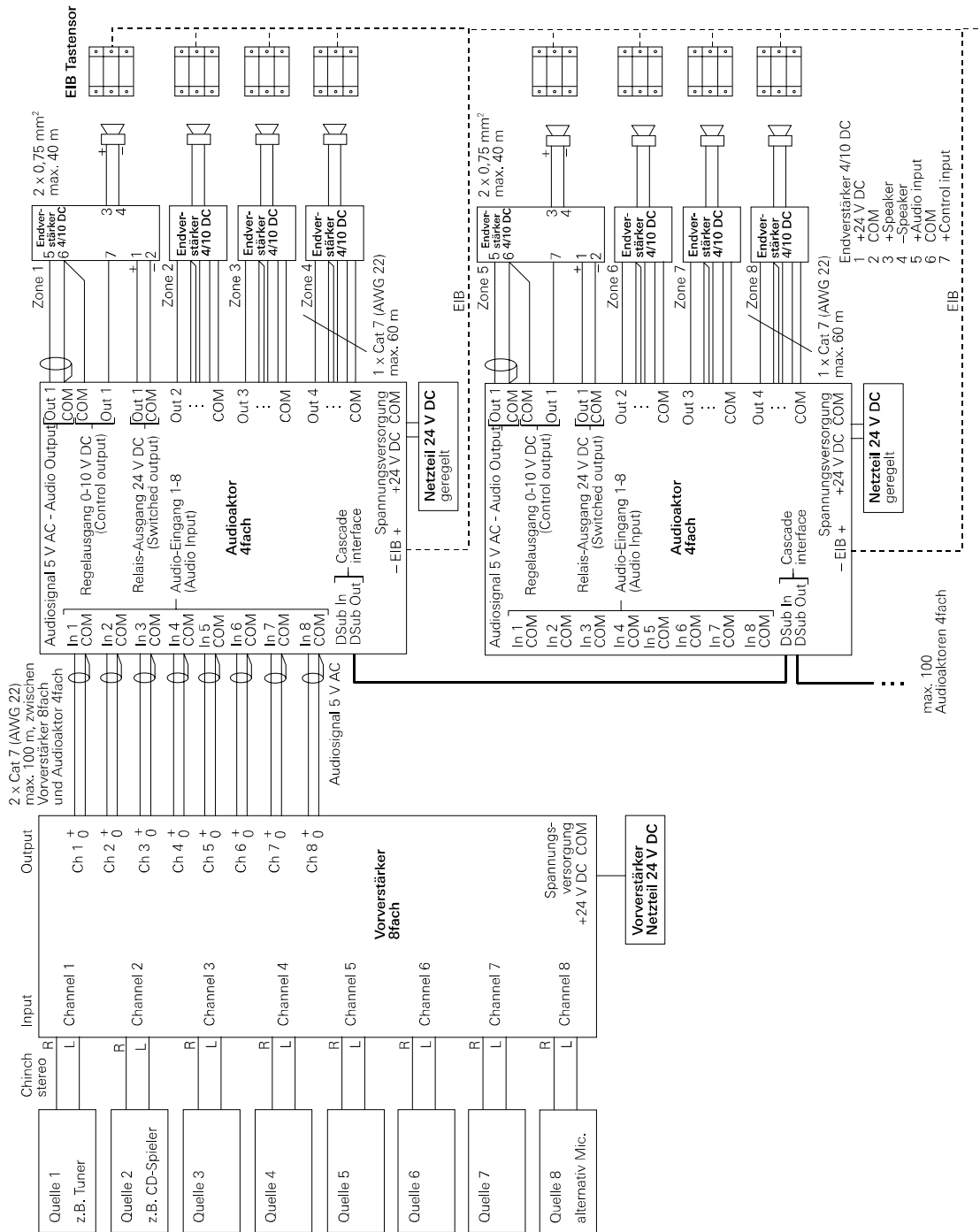


Verdrahtungsbeispiel Stereo



Anschlussbild:

Klemmenbelegung:



Verdrahtungsbeispiel Kaskadierung

instabus KNX/EIB System

Aktor



Bemerkungen zur Hardware:

- Wird der Mute-Eingang benutzt, ist der Jumper auf der Leiterplatte zu entfernen. Dazu muss vorher der Gehäusedeckel abgeschraubt werden.
- Der Audioaktor 4fach besitzt jeweils 2 Anschlüsse für 24 V DC, welche zum Durchschleifen verwendet werden können. Über ein 9-poliges D-Sub Kabel kann der Audioaktor mit weiteren Audioaktoren verbunden werden.
- Es muss gewährleistet werden, dass der maximale Gesamtstrom von 16 A oder 10 A pro Zone nicht überschritten wird.
- Verpolungsschutz der Eingangsspannung 24 V. Audio-Ausgänge kurzzeitig kurzschlussfest.
- Das Gerät darf max. mit einem Leitungsschutzschalter 16 A, Kennlinie B abgesichert werden.

Hinweis

Durch die maximale Strombelastung der Kontakte ergeben sich die maximalen Anschlusszahlen der Verstärker:

Lautsprecherimpedanz	4 Ω	8 Ω	20 Ω
Max. Anzahl Verstärker gesamt	20	40	88
Max. Anzahl Verstärker pro Zone (mono)	12	24	55

Netzteildimensionierung

Wir empfehlen ein stabilisiertes, kurzschlussfestes Schaltnetzteil. Um höhere Ströme zu erzeugen, können mehrere parallelschaltbare Netzteile verwendet werden.

Gira bietet für das EIB Audio System zwei unterschiedliche Netzteile zur HutschieneMontage an:

- 24 V DC / 5 A
- 24 V DC / 10 A (Achtung Bauform)

Das Netzteil wird anhand der Stromaufnahme der Einzelgeräte dimensioniert:

- Stromaufnahme Audioaktor 4fach: 0,2 A
- Stromaufnahme Endverstärker 10/4 DC: 0,8 A

Beispiel:

System für 4 Räume (Mono) bestehend aus

$$\begin{array}{rcl} 1x \text{ Audioaktor 4fach} & & = 0,2 \text{ A} \\ 4x \text{ Endverstärker 10/4 DC} = 4 * 0,8 \text{ A} & & = 3,2 \text{ A} \\ \text{Summe:} & & \underline{\quad 3,4 \text{ A}} \end{array}$$

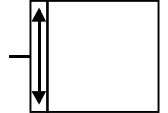
Es muss ein Netzteil mit mind. 3,4 A verwendet werden, z.B. Netzteil 24 V DC / 5 A.

**Aktor****Software-Beschreibung:**

ETS-Suchpfad:

Audio / Audioaktor 4fach / Audioaktor Mono
 Audio / Audioaktor 4fach / Audioaktor Stereo

ETS-Symbol:

**Applikationen:**

Kurzbeschreibung:	Name:	Von:	Seite:	Datenbank:
Audioaktor 4fach Mono für bis zu 4 Räumen	Audioaktor Mono	01.06	8	05319110
Audioaktor 4fach Stereo für bis zu 2 Räumen	Audioaktor Stereo	01.06	15	05319110



Applikationsbeschreibung: **Audioaktor Mono**

Funktion:

Im Mono-Betrieb kann der Audioaktor 4fach bis zu 4 Räume unabhängig beschallen. Folgende Funktionen sind pro Verstärker verfügbar:

- Ein/Aus
- Stummschaltung
- Lautstärke lauter/leiser
- Lautstärke auf festen Wert setzen
- Eingangskanal auf festen Wert setzen
- Eingangskanal schrittweise ändern
- Bässe schrittweise anheben/absenken
- Höhen schrittweise anheben/absenken
- Mittenfilter ein/aus
- Zonenruf

Folgende Funktion wirkt sich auf alle Verstärker aus:

- Pflichtruf

Objektbeschreibung:

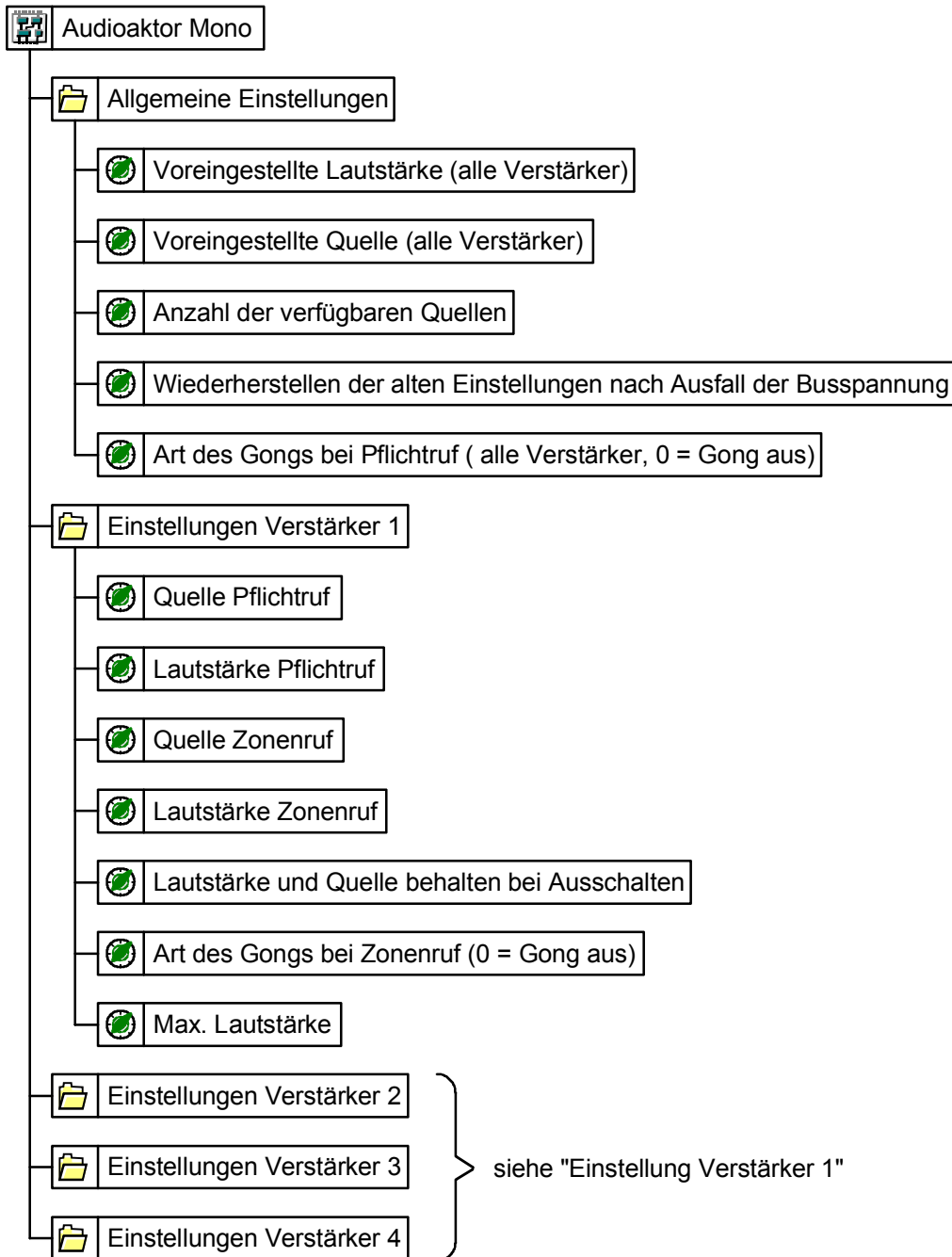
Objekt		Objektbeschreibung
0	Pflichtruf an/aus	1 Bit Objekt mit dem der Pflichtruf ein- und ausgeschaltet wird. Der Pflichtruf dient dazu, Durchsagen vorzunehmen, die in allen Räumen zu Hören sind. Nach dem Einschalten wird zuerst der Gong des Pflichtrufs gespielt, anschließend wird jeder Verstärker auf den Pflichtrufkanal und die Pflichtruflautstärke geschaltet. Solange der Pflichtruf aktiv ist, reagieren die Verstärker nicht auf andere Befehle.
1 / 14 / 27 / 40	Verstärker ... an/aus	1 Bit Objekt mit dem der Verstärker ein- und ausgeschaltet wird. Bei Aus wird das entsprechende Relais geöffnet, bei Ein geschlossen.
2 / 15 / 28 / 41	Verstärker ... Stumm an/aus	1 Bit Objekt mit dem der Verstärker stumm geschaltet wird. Bei Stummschaltung wird die Lautstärke des Verstärkers auf den niedrigsten Wert gesetzt. Der Verstärker wird nicht ausgeschaltet.
3 / 16 / 29 / 42	Verstärker ... Lautstärke dimmen	4 Bit Objekt mit dem die Lautstärke des Verstärkers kontinuierlich zwischen 0 und 100 % verändert wird. Der Verstärker schaltet nicht beim Erreichen der minimalen Lautstärke ab.
4 / 17 / 30 / 43	Verstärker ... Lautstärke absolut	1 Byte Objekt zum Einstellen der Lautstärke zwischen 0 und 255. Bei dem Wert 0 wird der Verstärker ausgeschaltet (255 = max. Lautstärke).
5 / 18 / 31 / 44	Verstärker ... Quelle absolut	1 Byte Objekt zum Setzen einer Audio-Quelle 1 bis 8 (je nach Parametrierung). Es ist nicht möglich, die in den Parametern eingestellte „Anzahl der verfügbaren Quellen“ zu überschreiten.



- | | | |
|----------------------------------|--|---|
| <p>☐ 6 / 19 /
32 / 45</p> | <p>Verstärker ... Quelle
schrittweise</p> | <p>1 Bit Objekt zum schrittweisen Erhöhen oder Vermindern einer Audio-Quelle 1 bis 8 (je nach Parametrierung). Mit dem Senden einer „0“ wird die Quellen-Nummer um (+1) erhöht, mit dem Senden einer „1“ um (-1) vermindert.
Es ist nicht möglich, die in den Parametern eingestellte „Anzahl der verfügbaren Quellen“ zu überschreiten. Es wird entweder auf die niedrigste oder höchste Quellen-Nummer geschaltet.</p> |
| <p>☐ 7 / 20 /
33 / 46</p> | <p>Verstärker ... Bass</p> | <p>1 Bit Objekt zum schrittweisen Erhöhen oder Vermindern der Bass-Lautstärke. Mit dem Senden einer „0“ wird der Bass lauter, mit dem Senden einer „1“ wird der Bass leiser.</p> |
| <p>☐ 8 / 21 /
34 / 47</p> | <p>Verstärker ... Höhen</p> | <p>1 Bit Objekt zum schrittweisen Erhöhen oder Vermindern der Höhen-Lautstärke. Mit dem Senden einer „0“ werden die Höhen lauter, mit dem Senden einer „1“ werden die Höhen leiser.</p> |
| <p>☐ 9 / 22 /
35 / 48</p> | <p>Verstärker ... Mitten
an/aus</p> | <p>1 Bit Objekt zum Ein- und Ausschalten des Mittenfilters.</p> |
| <p>☐ 10 / 23 /
36 / 49</p> | <p>Verstärker ...
Zonenruf</p> | <p>1 Bit Objekt mit dem der Zonenruf ein- und ausgeschaltet wird. Der Zonenruf dient dazu, Durchsagen vorzunehmen, die nur im Bereich von Verstärker 1 bis 4 zu Hören sind. Nach dem Einschalten wird zuerst der Gong des Zonenrufs gespielt, anschließend wird der Verstärker auf den Zonenrufkanal und die Zonenruflautstärke geschaltet. Solange der Zonenruf aktiv ist, reagiert der Verstärker nicht auf andere Befehle, außer auf Pflichtrufe (Objekt 0).</p> |
| <p>☐ 11 / 24 /
37 / 50</p> | <p>Verstärker ... Status
ein/aus</p> | <p>1 Bit Objekt zum Senden des Verstärkerzustandes (ein- oder ausgeschaltet).</p> |
| <p>☐ 12 / 25 /
38 / 51</p> | <p>Verstärker ... Status
Lautstärke</p> | <p>1 Byte Objekt zum Senden der Verstärkerlautstärke.</p> |
| <p>☐ 13 / 26 /
39 / 52</p> | <p>Verstärker ... Status
Lautstärke</p> | <p>1 Byte Objekt zum Senden der Audio-Quelle.</p> |

instabus KNX/EIB System

Aktor



Parameterbild

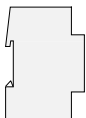


Aktor

Anzahl der Adressen (max.):	120	dynamische Tabellenverwaltung:	Ja <input checked="" type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
Anzahl der Zuordnungen (max.):	120	maximale Tabellenlänge:	120	
Kommunikationsobjekte:	53			

Objekt	Funktion	Name	Typ	Flag
<input checked="" type="checkbox"/> 0	Schalten	Pflichtruf an/aus	1 Bit	K, S
<input checked="" type="checkbox"/> 1	Schalten	Verstärker 1 an/aus	1 Bit	K, S
<input checked="" type="checkbox"/> 2	Schalten	Verstärker 1 Stumm an/aus	1 Bit	K, S
<input checked="" type="checkbox"/> 3	Dimmen	Verstärker 1 Lautstärke dimmen	4 Bit	K, S
<input checked="" type="checkbox"/> 4	Wert	Verstärker 1 Lautstärke absolut	1 Byte	K, S
<input checked="" type="checkbox"/> 5	Wert	Verstärker 1 Quelle absolut	1 Byte	K, S
<input checked="" type="checkbox"/> 6	Schalten	Verstärker 1 Quelle schrittweise	1 Bit	K, S
<input checked="" type="checkbox"/> 7	Schalten	Verstärker 1 Bass	1 Bit	K, S
<input checked="" type="checkbox"/> 8	Schalten	Verstärker 1 Höhen	1 Bit	K, S
<input checked="" type="checkbox"/> 9	Schalten	Verstärker 1 Mitten an/aus	1 Bit	K, S
<input checked="" type="checkbox"/> 10	Schalten	Verstärker 1 Zonenruf	1 Bit	K, S
<input type="checkbox"/> 11	Schalten	Verstärker 1 Status ein/aus	1 Bit	K, Ü
<input type="checkbox"/> 12	Wert	Verstärker 1 Status Lautstärke	1 Byte	K, Ü
<input type="checkbox"/> 13	Wert	Verstärker 1 Status Quelle	1 Byte	K, Ü
<input checked="" type="checkbox"/> 14	Schalten	Verstärker 2 an/aus	1 Bit	K, S
<input checked="" type="checkbox"/> 15	Schalten	Verstärker 2 Stumm an/aus	1 Bit	K, S
<input checked="" type="checkbox"/> 16	Dimmen	Verstärker 2 Lautstärke dimmen	4 Bit	K, S
<input checked="" type="checkbox"/> 17	Wert	Verstärker 2 Lautstärke absolut	1 Byte	K, S
<input checked="" type="checkbox"/> 18	Wert	Verstärker 2 Quelle absolut	1 Byte	K, S
<input checked="" type="checkbox"/> 19	Schalten	Verstärker 2 Quelle schrittweise	1 Bit	K, S
<input checked="" type="checkbox"/> 20	Schalten	Verstärker 2 Bass	1 Bit	K, S
<input checked="" type="checkbox"/> 21	Schalten	Verstärker 2 Höhen	1 Bit	K, S
<input checked="" type="checkbox"/> 22	Schalten	Verstärker 2 Mitten an/aus	1 Bit	K, S
<input checked="" type="checkbox"/> 23	Schalten	Verstärker 2 Zonenruf	1 Bit	K, S
<input type="checkbox"/> 24	Schalten	Verstärker 2 Status ein/aus	1 Bit	K, Ü
<input type="checkbox"/> 25	Wert	Verstärker 2 Status Lautstärke	1 Byte	K, Ü
<input type="checkbox"/> 26	Wert	Verstärker 2 Status Quelle	1 Byte	K, Ü

Aktor



Objekt	Funktion	Name	Typ	Flag
27	Schalten	Verstärker 3 an/aus	1 Bit	K, S
28	Schalten	Verstärker 3 Stumm an/aus	1 Bit	K, S
29	Dimmen	Verstärker 3 Lautstärke dimmen	4 Bit	K, S
30	Wert	Verstärker 3 Lautstärke absolut	1 Byte	K, S
31	Wert	Verstärker 3 Quelle absolut	1 Byte	K, S
32	Schalten	Verstärker 3 Quelle schrittweise	1 Bit	K, S
33	Schalten	Verstärker 3 Bass	1 Bit	K, S
34	Schalten	Verstärker 3 Höhen	1 Bit	K, S
35	Schalten	Verstärker 3 Mitten an/aus	1 Bit	K, S
36	Schalten	Verstärker 3 Zonenruf	1 Bit	K, S
37	Schalten	Verstärker 3 Status ein/aus	1 Bit	K, Ü
38	Wert	Verstärker 3 Status Lautstärke	1 Byte	K, Ü
39	Wert	Verstärker 3 Status Quelle	1 Byte	K, Ü
40	Schalten	Verstärker 4 an/aus	1 Bit	K, S
41	Schalten	Verstärker 4 Stumm an/aus	1 Bit	K, S
42	Dimmen	Verstärker 4 Lautstärke dimmen	4 Bit	K, S
43	Wert	Verstärker 4 Lautstärke absolut	1 Byte	K, S
44	Wert	Verstärker 4 Quelle absolut	1 Byte	K, S
45	Schalten	Verstärker 4 Quelle schrittweise	1 Bit	K, S
46	Schalten	Verstärker 4 Bass	1 Bit	K, S
47	Schalten	Verstärker 4 Höhen	1 Bit	K, S
48	Schalten	Verstärker 4 Mitten an/aus	1 Bit	K, S
49	Schalten	Verstärker 4 Zonenruf	1 Bit	K, S
50	Schalten	Verstärker 4 Status ein/aus	1 Bit	K, Ü
51	Wert	Verstärker 4 Status Lautstärke	1 Byte	K, Ü
52	Wert	Verstärker 4 Status Quelle	1 Byte	K, Ü



Einstellungen Verstärker 1		
Quelle Pflichtruf	1 bis 8 (1)	Bestimmt aus welcher Audio-Quelle der Pflichtruf kommt.
Lautstärke Pflichtruf	0 % 60 % 10 % 70 % 20 % 80 % 30 % 90 % 40 % 100 % 50 %	Die Lautstärke des Verstärker bei einem Pflichtruf.
Quelle Zonenruf	1 bis 8 (1)	Bestimmt aus welcher Audio-Quelle der Zonenruf kommt.
Lautstärke Zonenruf	0 % 60 % 10 % 70 % 20 % 80 % 30 % 90 % 40 % 100 % 50 %	Die Lautstärke des Verstärker bei einem Zonenruf.
Lautstärke und Quelle behalten bei Ausschalten	Ja Nein	Beim Einschalten von Verstärker 1 sind die Einstellungen für Lautstärke und Audio-Quelle wie vor dem Ausschalten. Lautstärke und Audio-Quelle von Verstärker 1 werden auf die parametrisierten Werte gesetzt.
Art des Gongs bei Zonenruf (0 = Gong aus)	0 bis 3 (1)	Gong am Anfang eines Zonenrufs. (0 = kein Gong)
Max. Lautstärke	0 % 60 % 10 % 70 % 20 % 80 % 30 % 90 % 40 % 100 % 50 %	Maximale Lautstärke des Verstärkers 1. Dieser Parameter wirkt sich nur intern aus. Über den instabus KNX/EIB können immer 0 bis 100 % eingestellt werden.
Einstellungen Verstärker 2 wie Einstellungen Verstärker 1		
Einstellungen Verstärker 3 wie Einstellungen Verstärker 1		
Einstellungen Verstärker 4 wie Einstellungen Verstärker 1		



Applikationsbeschreibung: Audioaktor Stereo

Funktion:

Im Stereo-Betrieb kann der Audioaktor 4fach bis zu 2 Räume unabhängig beschallen. Folgende Funktionen sind pro Verstärker verfügbar:

- Ein/Aus
- Stummschaltung
- Lautstärke lauter/leiser
- Lautstärke auf festen Wert setzen
- Eingangskanal auf festen Wert setzen
- Eingangskanal schrittweise ändern
- Bässe schrittweise anheben/absenken
- Höhen schrittweise anheben/absenken
- Mittenfilter ein/aus
- Balance rechts/links schrittweise verändern
- Zonenruf

Folgende Funktion wirkt sich auf beide Verstärker aus:

- Pflichtruf

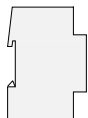
Objektbeschreibung:**Objekt**

Objekt	Objektbeschreibung																								
<table border="0"> <tr> <td style="width: 20px;">□</td> <td style="width: 10px;">-</td> <td style="width: 10px;">0</td> <td style="width: 20px;">Pflichtruf an/aus</td> <td>1 Bit Objekt mit dem der Pflichtruf ein- und ausgeschaltet wird. Der Pflichtruf dient dazu, Durchsagen vorzunehmen, die in allen Räumen zu Hören sind. Nach dem Einschalten wird zuerst der Gong des Pflichtrufs gespielt, anschließend wird jeder Verstärker auf den Pflichtrufkanal und die Pflichtruflautstärke geschaltet. Solange der Pflichtruf aktiv ist, reagieren die Verstärker nicht auf andere Befehle.</td> </tr> <tr> <td>□</td> <td>-</td> <td>1 / 15</td> <td>Verstärker ... an/aus</td> <td>1 Bit Objekt mit dem der Verstärker ein- und ausgeschaltet wird. Bei Aus wird das entsprechende Relais geöffnet, bei Ein geschlossen.</td> </tr> <tr> <td>□</td> <td>-</td> <td>2 / 16</td> <td>Verstärker ... Stumm an/aus</td> <td>1 Bit Objekt mit dem der Verstärker stumm geschaltet wird. Bei Stummschaltung wird die Lautstärke des Verstärkers auf den niedrigsten Wert gesetzt. Der Verstärker wird nicht ausgeschaltet.</td> </tr> <tr> <td>□</td> <td>-</td> <td>3 / 17</td> <td>Verstärker ... Lautstärke dimmen</td> <td>4 Bit Objekt mit dem die Lautstärke des Verstärkers kontinuierlich zwischen 0 und 100 % verändert wird. Der Verstärker schaltet nicht beim Erreichen der minimalen Lautstärke ab.</td> </tr> <tr> <td>□</td> <td>-</td> <td>4 / 18</td> <td>Verstärker ... Lautstärke absolut</td> <td>1 Byte Objekt zum Einstellen der Lautstärke zwischen 0 und 255. Bei dem Wert 0 wird der Verstärker ausgeschaltet (255 = max. Lautstärke). Die Balance wird zurückgesetzt.</td> </tr> </table>	□	-	0	Pflichtruf an/aus	1 Bit Objekt mit dem der Pflichtruf ein- und ausgeschaltet wird. Der Pflichtruf dient dazu, Durchsagen vorzunehmen, die in allen Räumen zu Hören sind. Nach dem Einschalten wird zuerst der Gong des Pflichtrufs gespielt, anschließend wird jeder Verstärker auf den Pflichtrufkanal und die Pflichtruflautstärke geschaltet. Solange der Pflichtruf aktiv ist, reagieren die Verstärker nicht auf andere Befehle.	□	-	1 / 15	Verstärker ... an/aus	1 Bit Objekt mit dem der Verstärker ein- und ausgeschaltet wird. Bei Aus wird das entsprechende Relais geöffnet, bei Ein geschlossen.	□	-	2 / 16	Verstärker ... Stumm an/aus	1 Bit Objekt mit dem der Verstärker stumm geschaltet wird. Bei Stummschaltung wird die Lautstärke des Verstärkers auf den niedrigsten Wert gesetzt. Der Verstärker wird nicht ausgeschaltet.	□	-	3 / 17	Verstärker ... Lautstärke dimmen	4 Bit Objekt mit dem die Lautstärke des Verstärkers kontinuierlich zwischen 0 und 100 % verändert wird. Der Verstärker schaltet nicht beim Erreichen der minimalen Lautstärke ab.	□	-	4 / 18	Verstärker ... Lautstärke absolut	1 Byte Objekt zum Einstellen der Lautstärke zwischen 0 und 255. Bei dem Wert 0 wird der Verstärker ausgeschaltet (255 = max. Lautstärke). Die Balance wird zurückgesetzt.
□	-	0	Pflichtruf an/aus	1 Bit Objekt mit dem der Pflichtruf ein- und ausgeschaltet wird. Der Pflichtruf dient dazu, Durchsagen vorzunehmen, die in allen Räumen zu Hören sind. Nach dem Einschalten wird zuerst der Gong des Pflichtrufs gespielt, anschließend wird jeder Verstärker auf den Pflichtrufkanal und die Pflichtruflautstärke geschaltet. Solange der Pflichtruf aktiv ist, reagieren die Verstärker nicht auf andere Befehle.																					
□	-	1 / 15	Verstärker ... an/aus	1 Bit Objekt mit dem der Verstärker ein- und ausgeschaltet wird. Bei Aus wird das entsprechende Relais geöffnet, bei Ein geschlossen.																					
□	-	2 / 16	Verstärker ... Stumm an/aus	1 Bit Objekt mit dem der Verstärker stumm geschaltet wird. Bei Stummschaltung wird die Lautstärke des Verstärkers auf den niedrigsten Wert gesetzt. Der Verstärker wird nicht ausgeschaltet.																					
□	-	3 / 17	Verstärker ... Lautstärke dimmen	4 Bit Objekt mit dem die Lautstärke des Verstärkers kontinuierlich zwischen 0 und 100 % verändert wird. Der Verstärker schaltet nicht beim Erreichen der minimalen Lautstärke ab.																					
□	-	4 / 18	Verstärker ... Lautstärke absolut	1 Byte Objekt zum Einstellen der Lautstärke zwischen 0 und 255. Bei dem Wert 0 wird der Verstärker ausgeschaltet (255 = max. Lautstärke). Die Balance wird zurückgesetzt.																					

 |**Objektbeschreibung**

instabus KNX/EIB System

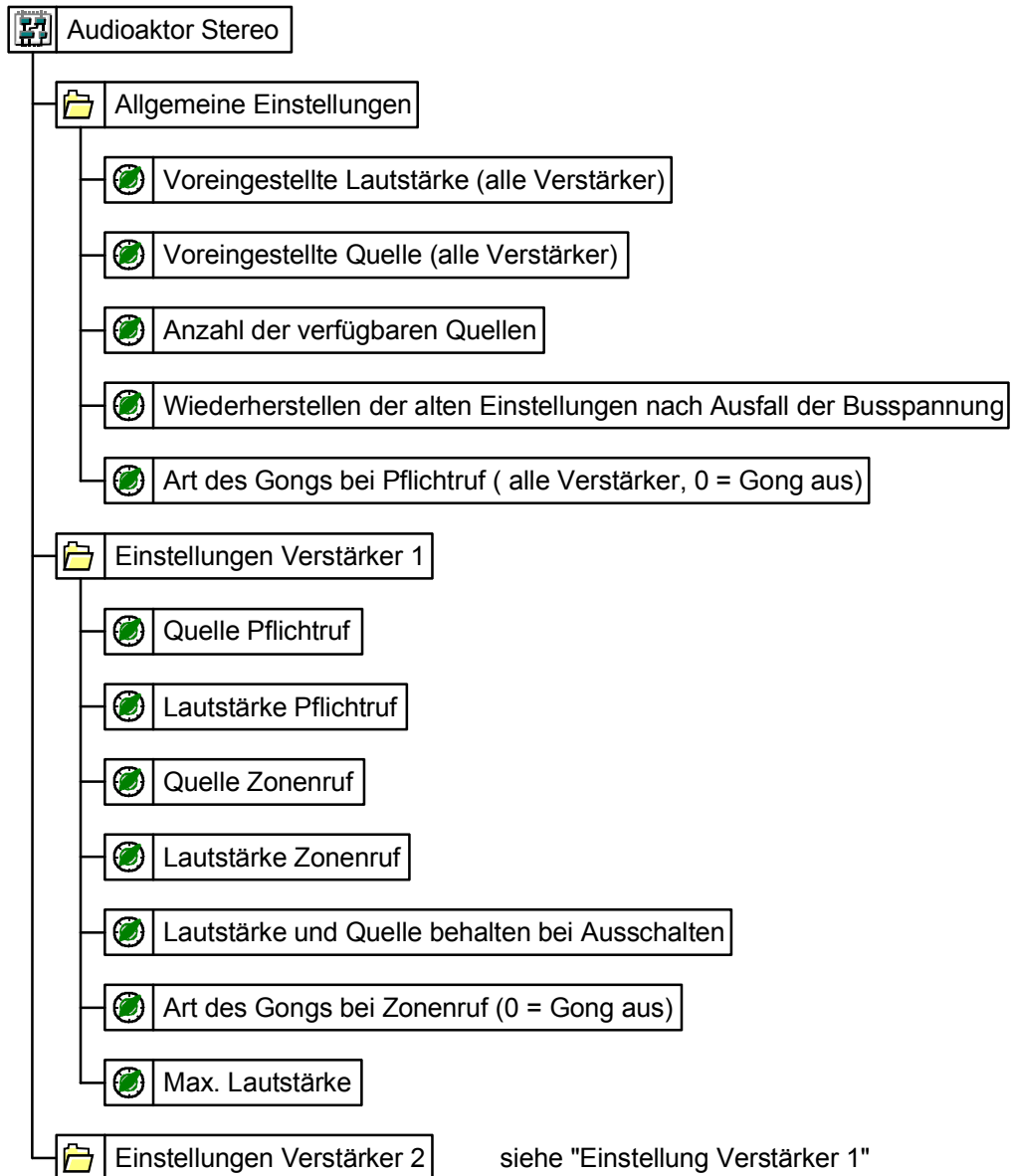
Aktor



- | | | |
|-------------|---|--|
| ■ 5 / 19 | Verstärker ... Quelle absolut | 1 Byte Objekt zum Setzen einer Audio-Quelle 1 bis 8 (je nach Parametrierung). Es ist nicht möglich, die in den Parametern eingestellte „Anzahl der verfügbaren Quellen“ zu überschreiten. |
| ■ 6 / 20 | Verstärker ... Quelle schrittweise | 1 Bit Objekt zum schrittweisen Erhöhen oder Vermindern einer Audio-Quelle 1 bis 8 (je nach Parametrierung). Mit dem Senden einer „0“ wird die Quellen-Nummer um (+1) erhöht, mit dem Senden einer „1“ um (-1) vermindert.
Es ist nicht möglich, die in den Parametern eingestellte „Anzahl der verfügbaren Quellen“ zu überschreiten. Es wird entweder auf die niedrigste oder höchste Quellen-Nummer geschaltet. |
| ■ 7 / 21 | Verstärker ... Bass | 1 Bit Objekt zum schrittweisen Erhöhen oder Vermindern der Bass-Lautstärke. Mit dem Senden einer „0“ wird der Bass lauter, mit dem Senden einer „1“ wird der Bass leiser. |
| ■ 8 / 22 | Verstärker ... Höhen | 1 Bit Objekt zum schrittweisen Erhöhen oder Vermindern der Höhen-Lautstärke. Mit dem Senden einer „0“ werden die Höhen lauter, mit dem Senden einer „1“ werden die Höhen leiser. |
| ■ 9 / 23 | Verstärker ... Mitten an/aus | 1 Bit Objekt zum Ein- und Ausschalten des Mittenfilters. |
| ■ 10 / 24 | Verstärker ... Zonenruf | 1 Bit Objekt mit dem der Zonenruf ein- und ausgeschaltet wird. Der Zonenruf dient dazu, Durchsagen vorzunehmen, die nur im Bereich von Verstärker 1 bis 4 zu Hören sind. Nach dem Einschalten wird zuerst der Gong des Zonenrufs gespielt, anschließend wird der Verstärker auf den Zonenrufkanal und die Zonenruflautstärke geschaltet. Solange der Zonenruf aktiv ist, reagiert der Verstärker nicht auf andere Befehle, außer auf Pflichtrufe (Objekt 0). |
| ■ 11 / 25 | Verstärker ... Balance | Über dieses Objekt kann die Balance zwischen linken und rechten Ausgang von Verstärker 1 angepasst werden. Mit einer gesendeten 0 wird die Lautstärke des rechten Ausgangs um 1 erhöht, die Lautstärke des linken Ausgangs um 1 vermindert. Mit einer gesendeten 1 ist das Verhalten umgekehrt. |
| ■ 12 / 26 | Verstärker ... Status ein/aus | 1 Bit Objekt zum Senden des Verstärkerzustandes (ein- oder ausgeschaltet). |
| ■ 13 / 27 | Verstärker ... Status Lautstärke | 1 Byte Objekt zum Senden der Verstärkerlautstärke. |
| ■ 14 / 28 | Verstärker ... Status Lautstärke | 1 Byte Objekt zum Senden der Audio-Quelle. |



Aktor



Parameterbild

instabus KNX/EIB System



Aktor



Anzahl der Adressen (max.):	120	dynamische Tabellenverwaltung:	Ja <input checked="" type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
Anzahl der Zuordnungen (max.):	120	maximale Tabellenlänge:	120	
Kommunikationsobjekte:	29			

Objekt	Funktion	Name	Typ	Flag
<input checked="" type="checkbox"/> 0	Schalten	Pflichtruf an/aus	1 Bit	K, S
<input checked="" type="checkbox"/> 1	Schalten	Verstärker 1 an/aus	1 Bit	K, S
<input checked="" type="checkbox"/> 2	Schalten	Verstärker 1 Stumm an/aus	1 Bit	K, S
<input checked="" type="checkbox"/> 3	Dimmen	Verstärker 1 Lautstärke dimmen	4 Bit	K, S
<input checked="" type="checkbox"/> 4	Wert	Verstärker 1 Lautstärke absolut	1 Byte	K, S
<input checked="" type="checkbox"/> 5	Wert	Verstärker 1 Quelle absolut	1 Byte	K, S
<input checked="" type="checkbox"/> 6	Schalten	Verstärker 1 Quelle schrittweise	1 Bit	K, S
<input checked="" type="checkbox"/> 7	Schalten	Verstärker 1 Bass	1 Bit	K, S
<input checked="" type="checkbox"/> 8	Schalten	Verstärker 1 Höhen	1 Bit	K, S
<input checked="" type="checkbox"/> 9	Schalten	Verstärker 1 Mitten an/aus	1 Bit	K, S
<input checked="" type="checkbox"/> 10	Schalten	Verstärker 1 Zonenruf	1 Bit	K, S
<input checked="" type="checkbox"/> 11	Schalten	Verstärker 1 Balance	1 Bit	K, S
<input checked="" type="checkbox"/> 12	Schalten	Verstärker 1 Status ein/aus	1 Bit	K, Ü
<input checked="" type="checkbox"/> 13	Wert	Verstärker 1 Status Lautstärke	1 Byte	K, Ü
<input checked="" type="checkbox"/> 14	Wert	Verstärker 1 Status Quelle	1 Byte	K, Ü
<input checked="" type="checkbox"/> 15	Schalten	Verstärker 2 an/aus	1 Bit	K, S
<input checked="" type="checkbox"/> 16	Schalten	Verstärker 2 Stumm an/aus	1 Bit	K, S
<input checked="" type="checkbox"/> 17	Dimmen	Verstärker 2 Lautstärke dimmen	4 Bit	K, S
<input checked="" type="checkbox"/> 18	Wert	Verstärker 2 Lautstärke absolut	1 Byte	K, S
<input checked="" type="checkbox"/> 19	Wert	Verstärker 2 Quelle absolut	1 Byte	K, S
<input checked="" type="checkbox"/> 20	Schalten	Verstärker 2 Quelle schrittweise	1 Bit	K, S
<input checked="" type="checkbox"/> 21	Schalten	Verstärker 2 Bass	1 Bit	K, S
<input checked="" type="checkbox"/> 22	Schalten	Verstärker 2 Höhen	1 Bit	K, S
<input checked="" type="checkbox"/> 23	Schalten	Verstärker 2 Mitten an/aus	1 Bit	K, S
<input checked="" type="checkbox"/> 24	Schalten	Verstärker 2 Zonenruf	1 Bit	K, S
<input checked="" type="checkbox"/> 25	Schalten	Verstärker 2 Balance	1 Bit	K, S
<input checked="" type="checkbox"/> 26	Schalten	Verstärker 2 Status ein/aus	1 Bit	K, Ü
<input checked="" type="checkbox"/> 27	Wert	Verstärker 2 Status Lautstärke	1 Byte	K, Ü
<input checked="" type="checkbox"/> 28	Wert	Verstärker 2 Status Quelle	1 Byte	K, Ü



 Einstellungen Verstärker 1		
Quelle Pflichtruf	1 bis 4 (1)	Bestimmt aus welcher Audio-Quelle der Pflichtruf kommt.
Lautstärke Pflichtruf	0 % 60 % 10 % 70 % 20 % 80 % 30 % 90 % 40 % 100 % 50 %	Die Lautstärke des Verstärker bei einem Pflichtruf.
Quelle Zonenruf	1 bis 4 (1)	Bestimmt aus welcher Audio-Quelle der Zonenruf kommt.
Lautstärke Zonenruf	0 % 60 % 10 % 70 % 20 % 80 % 30 % 90 % 40 % 100 % 50 %	Die Lautstärke des Verstärker bei einem Zonenruf.
Lautstärke und Quelle behalten bei Ausschalten	Ja Nein	Beim Einschalten von Verstärker 1 sind die Einstellungen für Lautstärke und Audio-Quelle wie vor dem Ausschalten. Lautstärke und Audio-Quelle von Verstärker 1 werden auf die parametrisierten Werte gesetzt.
Art des Gongs bei Zonenruf (0 = Gong aus)	0 bis 3 (1)	Gong am Anfang eines Zonenrufs. (0 = kein Gong)
Max. Lautstärke	0 % 60 % 10 % 70 % 20 % 80 % 30 % 90 % 40 % 100 % 50 %	Maximale Lautstärke des Verstärkers 1. Dieser Parameter wirkt sich nur intern aus. Über den instabus KNX/EIB können immer 0 bis 100 % eingestellt werden.
 Einstellungen Verstärker 2 wie Einstellungen Verstärker 1		



Bemerkungen zur Software:

Verhalten nach Neuprogrammierung, Spannungsausfall und Busspannungsausfall:

Nach einer Neuprogrammierung schaltet der Audioaktor nicht auf die in den Parametern eingestellte Lautstärke und Quelle ein, sondern je nach Zustand vor der programmierung der Applikation EIN oder AUS und stellt die Lautstärke auf 50% ein (siehe Tabelle). Die Statusmeldungen werden nach einer Neuprogrammierungen nicht übertragen.

Zustand vor Spannungsausfall	Zustand nach Spannungsausfall	Zustand vor Busspannungsausfall	Zustand nach Busspannungsausfall	Zustand vor programmierung der Applikation	Zustand nach programmierung der Applikation	
E30	E30	E50	E50	E70	E50	Lautstärke wird auf 50% reduziert. Status wird nicht übertragen.
E30	E30	E50	E50	A70	E50	Gerät schaltet ein. Lautstärke wird auf 50% reduziert. Status wird nicht übertragen
E30	E30	A50	A50	E70	A50	Gerät schaltet aus. Lautstärke wird auf 50% reduziert. Status wird nicht übertragen
E30	E30	A50	A50	A70	A50	Lautstärke wird auf 50% reduziert. Status wird nicht übertragen.
A30	A30	E50	E50	E70	E50	Lautstärke wird auf 50% reduziert. Status wird nicht übertragen.
A30	A30	E50	E50	A70	E50	Gerät schaltet ein. Lautstärke wird auf 50% reduziert. Status wird nicht übertragen
A30	A30	A50	A50	E70	A50	Gerät schaltet aus. Lautstärke wird auf 50% reduziert. Status wird nicht übertragen
A30	A30	A50	A50	A70	A50	Lautstärke wird auf 50% reduziert.

E30 = Ein 30%
A30 = Aus 30%

E50 = Ein 50%
A50 = Aus 50%

E70 = Ein 70%
A70 = Aus 70%